

Ein stolzes Lebenswerk

Nach über 43 Jahren Tätigkeit in der Sparkasse Schaumburg wurde der Leiter der Kreditrevision, Ingo Thuns-Braeuer, in den Ruhestand verabschiedet.

Obernkirchen (sm.). Der 1948 in Obernkirchen geborene Ingo Thuns-Braeuer besuchte die Volksschule in Obernkirchen, die er 1965 mit dem Realschulabschluss beendete. Am 1. April 1965 begann er sofort im Anschluss an die Schulzeit seine Ausbildung bei der damaligen Sparkasse Obernkirchen. Nach Ende der Ausbildungszeit im Jahr 1968 wurde er, wie fast alle Jungangestellten, erst einmal im Schalter- und Kassendienst eingesetzt. Bereits 1970 besuchte Thuns-Braeuer dann den Sparkassenfachlehrgang und erreichte im Frühjahr 1971 den Abschluss zum Sparkassenbetriebswirt. Danach rief die Bundeswehr und er leistete seinen Grundwehrdienst in Loccum ab. Im Anschluss ging es zu den Panzergrenadieren nach Langendamm, und zum Abschluss ging es zu den Heeresfliegern nach Achum. Wieder in der Sparkasse zurück, wurde Ingo Thuns-Braeuer Leiter der Hauptbuchhaltung in Obernkirchen. 1977 wechselte er dann in den Bereich Revision, wo er bis zu seinem Ausscheiden auch tätig war. Er wurde Leiter der Innenrevision in Obernkirchen. Da diese Abteilung damals erst ganz neu geschaffen wurde, konnte er diesen Bereich selbst aufbauen und gestalten. 1979 kam dann zur Innenrevision noch die Kreditrevision hinzu. Nach den beiden Fusionen zur Sparkasse Bückeberg-Obernkirchen und kurze Zeit darauf zur Sparkasse Schaumburg-Lippe wurde Thuns-Braeuer jeweils die Leitung der Innenrevision übertragen. Nach der letzten Fusion zur jetzigen Sparkasse Schaumburg wurde er Leiter der Kreditrevision und stellvertretender Leiter der Hauptabteilung Innenrevision, eine Funktion, die er bis zu seiner Verabschiedung ausgefüllt hat. In seinem bewegten Berufsleben hat er sich ständig weitergebildet und auch zahlreiche weitere Aufgaben wie zum Beispiel die des Datenschutzbeauftragten oder Sicherheitsbeauftragten übernommen. Vorstandsvorsitzender Hans-Heinrich Hahne würdigte den beruflichen Werdegang von Ingo Thuns-Braeuer: „Sie können stolz auf Ihr Lebenswerk sein.“